



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Db  
vom 6. Juni 2018

---

**FC Entfelden : FC Buchs Db 11:2 (1:1, 4:1, 6:0)**

**Sportplatz** : Schützenrain, Oberentfelden  
**Schiedsrichter** : Philippe Riedo, Oberentfelden

## **Tore**

03. Min. 1:0 Cicek Serhat  
25. Min. 1:1  
31. Min. 2:1 Preisig Elia  
33. Min. 3:1 Cicek Serhat  
35. Min. 4:1 Freund Dominik  
38. Min. 5:1 Cicek Serhat  
50. Min. 5:2  
52. Min. 6:2 Angioini Gianluca (Penalty)  
59. Min. 7:2 von Arx Julien  
60. Min. 8:2 Eigentor FC Buchs (Mulaj Shpejtim)  
61. Min. 9:2 Alkhaled Ahmad  
66. Min. 10:2 Preisig Elia  
67. Min. 11:2 Preisig Elia

## **Startaufstellung FC Entfelden**

Robin Hasenberg, Gianluca Angioini, Albnor Muslija, Dominik Nrejaj,  
Guilherme Vercillo, Dario Mele, Shpejtim Mulaj, Dominik Freund, Serhat Cicek

## **Ersatzspieler FC Entfelden**

Elia Preisig, Ahmad Alkhaled, Julien von Arx

## **Abwesende FC Entfelden**

Patrik Uka, Danny Cotrone, Marlon Cescato (alle nicht im Aufgebot),  
Nurudin Muhaxheri (abwesend), Molos Kllokoqi (unbekannt)

## **Gelungene Reaktion**

Am Mittwoch, 6. Juni 2018, trafen die Junioren Db des FC Entfelden auf dem heimischen Sportplatz Schützenrain in Oberentfelden auf ihre Altersgenossen vom FC Buchs Db. Buchs war bis dato eine Wundertüte, denn sie verloren einzelne Partien äussert deutlich und andere konnten sie überraschend zu ihren Gunsten entscheiden. So war für die Entfelder zu Beginn der Partie nicht klar, was sie genau

erwarten würde. Eines war aber klar, es musste eine Reaktion her für die schwache Partie vom vergangenen Wochenende in Schöffland.

Die Entfelder legten dieses Mal los wie die Feuerwehr, sie machten bei jeder Ballberührung eines Buchsers sofort Druck und liessen den Buchsern so keinen Raum für den Spielaufbau. So verwunderte es wenig, dass bereits in der 3. Minute das 1:0 durch Serhat Cicek fiel. Entfelden griff weiter munter an, in der 4. sowie der 8. Minute scheiterte der äusserst auffällige Dominik Freund jeweils am sehr guten gegnerischen Keeper. In der 9. Minute verfehlte Dario Mele das Tor, sein Schuss ging etwa ein Meter drüber. Dominik Freund scheiterte in der 13. Minute erneut am gegnerischen Keeper. Guilherme Vercillo's Abschluss in der 15. Minute rollte am Tor vorbei. Erneut scheiterte Dominik Freund in der 16. Minute an seinem Konkurrenten im Buchser Tor. Dario Mele's Schuss in der 18. Minute ging daneben und wenn der Torhüter durch Dominik Freund besiegt wurde, stand der Pfosten im Weg, so geschehen in der 20. Minute. Nach 21 Minuten versuchte sich auch Shpejtim Mulaj mal, sein Abschluss, nach guter Vorarbeit vom bisher einzigen Torschützen Serhat Cicek, fand den Weg ins Tor der Buchser aber auch nicht. Selten so deutlich zeigte sich danach die alte Weisheit, wer die Tore nicht macht erhält sie, denn in der 25. Minute glichen die Buchser mit ihrer ersten nennenswerten Möglichkeit die Partie prompt zum 1:1 Drittelsresultat aus. Dem Tor war ein fataler Fehler vom sonst zuverlässigen Dominik Nrejaj vorausgegangen.

Mit diesem 1:1 ging es in die Pause. Aus Sicht des Heimteams hätte es bereits nach 25 Minuten mindestens 5:0 stehen müssen. Die halbhohe Abschlüsse waren aber kein Rezept gegen einen solch starken Schlussmann. Mit den Einwechslungen von Elia Preisig, Julien von Arx und Ahmad Alkhaled wollten die Trainer der Entfelder den Druck auf den Gegner weiterhin hochhalten und so weitere Chancen kreieren. Aus der Partie gingen Shpejtim Mulaj, Guilherme Vercillo und Dominik Nrejaj.

Nach einem Pass von Dario Mele kam Julien von Arx in der 28. Minute bereits zu seinem ersten Abschluss, aber auch er konnte den Gästekeeper nicht überwinden. Auch Elia Preisig war sofort in der Partie, sein Schuss in der 30. Minute ging am Tor vorbei, das Zuspiel erfolgte durch Dominik Freund. Eine Minute später, in Minute 31 machte es Elia Preisig besser. Er wurde von Julien von Arx mustergültig freigespielt und zirkelte den Ball mit dem Innenrist in die rechte halbhohe Ecke. 2:1 für Entfelden. Elia Preisig schien nun so richtig auf den Geschmack gekommen zu sein, denn in der 32. Minute hatte er seine nächste Chance, der Schuss ging dieses Mal übers Buchser Tor. Dominik Freund versuchte in der 33. Minute ein weiteres Mal sein Gegenüber im Tor vom FC Buchs zu überwinden. Doch erneut ohne Erfolg, der Abpraller landete aber genau vor den Füßen von Serhat Cicek und er hatte keine Mühe den Ball mittels wuchtigem Schuss in der linken unteren Torecke zu versenken. Das 3:1 war Tatsache und auch völlig verdient. An dieser Stelle muss die Fairness von Lino, dem Torhüter des FC Buchs hervorgehoben werden, denn der Ball ging durch ein Loch im Tor und landete im Tor der Aktiven dahinter. Lino zeigte aber sofort an, dass es ein Tor war. Bravo für diese tolle Geste! Chapeau! Das 2:1 war der Türöffner, für ein paar Minuten war jeder Schuss ein Tor, so auch in der 35. Minute als Dominik Freund endlich sein Tor erzielen konnte. Symptomatisch, dass er dieses Tor zum 4:1 nicht mit dem Fuss, sondern mit dem Kopf erzielte. Die wunderbare Vorlage per Aussenrist kam von Elia Preisig. In der 38. Minute machte auch der dritte Einwechselspieler Ahmad Alkhaled ein erstes Mal auf sich aufmerksam, als er mit einem Zuckerpass in die Tiefe Serhat Cicek auf die Reise

schickte und dieser „kalt wie die Hundeschнауze“ das 5:1 für seine Farben erzielte. In Minute 40 kam es erneut zur Situation, dass Dominik Freund versuchte zu schießen, erneut stand ihm aber der Keeper des FC Buchs im Weg. In den Minuten 42 und 44 hatten Elia Preisig sowie Ahmad Alkhaled gute Chancen, welche ungenutzt blieben. Die Vorlagen zu diesen Chancen gaben sie sich jeweils gegenseitig. In der 47. Minute hatten die Buchser eine Doppelchance, der erste Abschluss ging über das Tor und der zweite kurz darauf ging daneben. Es zeigte aber auf, dass die Entfelder dieses Spiel keinesfalls bereits gewonnen hatten. In der 49. Minute war den Buchsern noch die Latte im Weg. In der 50. Minute konnten sie den heimischen Torwart Robin Hasenberg allerdings ein zweites Mal überwinden. Nach einer Verkettung von Fehlern von Gianluca Angioini und Serhat Cicek stand Robin Hasenberg zu weit vor seinem Tor. Mit diesem 5:2 ging es in die zweite Drehtelpause.

Die Trainer wiesen darauf hin, dass das Spiel noch lange nicht gewonnen sei und man den Gegner nun nicht auf die leichte Schulter nehmen sollte. Weiterhin angreifen, weitere Tore erzielen und Robin Hasenberg ein geruhsames drittes Drehtel ermöglichen. Dies waren die Vorgaben für den letzten Spielabschnitt. Für das dritte Drehtel kam Shpejtım Mulaj anstelle von Serhat Cicek in die Partie.

Dominik Freund war unermüdlich und ein steter Gefahrenherd für die Buchser. In der 52. Minute konnte er nur regelwidrig im Strafraum gestoppt werden. Penalty. Gianluca Angioini musste als Captain die Verantwortung übernehmen. Dieser war der Situation gewachsen, denn er verwandelte den Strafstoß souverän zum 6:2 für seine Farben. Der gegnerische Torwart konnte sich immer wieder auszeichnen mit wunderbaren Flugeinlagen und Paraden, so auch in der 54. Minute als er Dominik Freunds Geschoss abwehren konnte und auch noch reflexartig den Nachschuss von Julien von Arx entschärfen konnte. Nach einem Eckball von Dominik Freund in der 55. Minute traf Shpejtım Mulaj völlig freistehend vor dem Tor nur den Pfosten. In der 59. Minute machte es Julien von Arx besser, er verwertete einen scharf getretenen Corner von Shpejtım Mulaj zum 7:2. Erneut Shpejtım Mulaj stand am Ursprung vom 8:2 in der 60. Minute. Sein scharfer Flachpass zur Mitte wurde von einem Buchser Abwehrspieler unglücklich ins eigene Tor gelenkt. Und Shpejtım Mulaj war nun voll in Fahrt. Erneut eine Minute später, in der 61. Minute, konnte er wieder einen Eckball treten und wieder fand er in der Mitte einen Mitspieler. Dieses Mal war es Ahmad Alkhaled, welcher seinen ersten Treffer im Trikot des FC Entfelden bejubeln konnte. Neuer Spielstand 9:2. Eine weitere Chance von Dario Mele in der 63. Minute verfehlte das Tor der Buchser. In der 63. Minute durften Albnor Muslija, Ahmad Alkhaled und Julien von Arx das Spielfeld nach guten Leistungen verlassen. Für sie aufs Feld kamen Serhat Cicek, Guilherme Vercillo sowie Dominik Nrejaj. Das eingeschlagene Tempo konnte aber gehalten werden, denn in der 66. Minute war es an Elia Preisig das „Stängeli“ zu vervollständigen mit dem wuchtigen Schuss zum 10:2, vorausgegangen war ein Abpraller nach einem Eckball. In der 67. Minute hatte auch Dominik Nrejaj, nach Vorlage von Shpejtım Mulaj, noch eine Chance, sein Abschluss aus kurzer Distanz fand aber nur den Weg an die Latte. In der gleichen Minute machte es Elia Preisig besser. Mit einem Weitschuss in die entfernte rechte Torecke traf er zum 11:2 und vervollständigte seinen Hattrick. Die letzten beiden Chancen in den Minuten 70 und 72 hatten Dominik Freund und Elia Preisig. Dominik Freund scheiterte ein letztes Mal am Keeper des Gegners und Elia Preisig verfehlte das Ziel vollends.

Dieses 11:2 geht in Ordnung. Die Entfelder waren von der ersten bis zur letzten Minute dominant und hätten bei besserer Chancenauswertung deutlich höher gewinnen können. Aber auch so war es eine gelungene Reaktion für das vorausgegangene Spiel in Schöffland.

Bericht von Dominique Wallimann / Daniel Binder